

Absichtserklärung zur Mitwirkung am BMM-Check NRW 2026

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW wird im Jahr 2026, mit externer Unterstützung durch ein Fachbüro, kleine bis mittelgroße Kommunen dabei unterstützen, ein Betriebliches Mobilitätsmanagement in der Kommunalverwaltung aufzubauen. Dabei wird die Kommune im Prozess begleitet, das Thema vor Ort zu verankern und ein individuelles Konzept (= BMM-Fahrplan) zu erstellen. Schließlich wird die Kommune bei der Fördermittel-Akquise und in einem weiteren Schritt auch in der Umsetzung von Maßnahmen begleitet.

Allgemeine Angaben zur Kommune:

Name der Kommune:

Hauptansprechperson für den BMM-Check NRW

Name, Vorname:

Telefon:

Fachbereich:

Mail:

Verpflichtungserklärung

Mit der Teilnahme erklärt sich o. g. Kommune bereit, ein Betriebliches Mobilitätsmanagement zu initiieren und den BMM-Check 2026 gemeinsam mit dem Zukunftsnetz Mobilität NRW und dem Fachbüro inhaltlich und organisatorisch vorzubereiten und mit Hilfe des Fachbüros durchzuführen. Die Teilnahme am BMM-Check ist für die Kommune kostenfrei. Die Umsetzung der hier erarbeiteten Maßnahmen liegt in finanzieller und personeller Verantwortung der Kommune.

Mit Unterzeichnung der Interessensbekundung verpflichtet sich die Kommune zu einer gewissenhaften Teilnahme an dem Projekt BMM-Check NRW. Dazu gehören:

- die Benennung einer festen Ansprechperson in der Kommune, die für die verwaltungsinterne Organisation des BMM-Checks zuständig ist
- die Einbindung weiterer relevanter Fachbereiche in den Prozess und aktive Teilnahme an allen Bausteinen des BMM-Checks zur Stärkung der fachbereichsübergreifenden Zusammenarbeit
- eine Ansprache von möglichen Akteur*innen, Multiplikator*innen und Teilnehmenden verschiedener Mitarbeitendengruppen für die Teilnahme am BMM-Check



- die Sicherstellung eines reibungslosen und zügigen Projektablaufs durch verbindliche Mitwirkung, Einhaltung vereinbarter Zeitpläne sowie eine zuverlässige und fristgerechte Zuarbeit im gesamten Prozess
- die Zusammenstellung von Daten und Informationsmaterialien für die Durchführung der Analysebausteine
- die Durchführung einer begleitenden lokalen Presse- und Medienarbeit. Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist dabei namentlich zu nennen.
- die Bereitstellung der Räumlichkeiten, Technik und Getränke für die Workshops
- die Bereitschaft, die Ergebnisse und erarbeiteten Dokumente mit anderen Kommunen zu teilen sowie sich aktiv am Erfahrungsaustausch zu beteiligen
- die Absicht, die erarbeiteten Maßnahmen im Rahmen des BMM-Fahrplans umzusetzen und dafür ein entsprechendes Budget im Haushalt bereitzustellen
- die Verwendung des kostenfreien Beteiligungsportals "Beteiligung NRW" im Rahmen der durchzuführenden Mitarbeitendenbefragungen. Hierfür muss die Kommune sich bei Open_nrw unter <https://beteiligung.nrw.de/portal/hauptportal/startseite> anmelden, sofern sie noch keinen Zugang hat.

Datum

Unterschrift HVB